

Ausstellung: Volksbank Kurpfalz zeigt ab Mittwoch Fotografien von Christian Borth

Mit der Kamera Gegensätze aufspüren

Weinheim. Fotografie ist sein Soundtrack, ist auf der Internetseite von Christian Borth zu lesen. Was genau damit gemeint ist, kann man ab kommenden Mittwoch in der Volksbank Kurpfalz in Weinheim erkennen. Im Zwischenraum der Villa Hagander werden dann sechs Fotografien des 39-jährigen Fotografen zu sehen sein, die wie eine kleine, konzentrierte, optische Weltreise anmuten.

In seinem Bild „Havanna“ aus dem Jahr 2020 stecken beispielsweise Dynamik und karibisches Flair. Zwei alte Straßenkreuzer rollen auf einer Küstenstraße vor windzerzausten Palmen entlang. Im selben Jahr schoss Borth ein Foto voller Poesie an der Côte d’Azur im Palais Balles de Pierre Cardin. Auf ihm wird deutlich, dass der von großen Modemagazinen engagierte Künstler einen außergewöhnlich guten Blick für Situationen, das Licht und Kompositionsaspekte hat. So erzählt er mit einem einzigen Druck auf den Auslöser Geschichten, die im Betrachter ihren eigenen Verlauf nehmen.

So ist es auch beim Bild „Dubai“ aus dem Jahr 2019. Der nächtliche Blick in ein steriles, hell erleuchtetes und vor Goldauslagen nur so strotzendes Geschäft wäre langweilig ohne die am rechten Bildrand als Schatten erkennbare Person, die auf das Schaufenster zuläuft und nur zur Hälfte erkennbar ist.

In Shanghai, einer Fotografie aus dem Jahr 2012, entsteht wiederum der Soundtrack im Bild durch einen anderen Gegensatz. Die Kamera blickt durch das Fenster eines Restaurants auf ein Paar, das sich am Tisch gegenüber sitzt, doch im Fenster spiegelt sich zugleich die monotone Fassade eines Hochhauses mit seinen beleuchteten Fenstern. Die Bilder wirken bei längerer Betrachtung immer intensiver. Die Firma Kahl, ein Innenausstatter, hatte Christian Borth zu einem Teil der Wandgestaltung in der Villa Hagander einbezogen. So kam es zur Idee der kleinen Ausstellung.

Borth ist ein gefragter Mode- und Porträtfotograf. Auch die Fußballer Marco Reus und Kevin-Prince Boateng oder der Jazz-Trompeter Till Brönner sowie verschiedene berühmte Designer wurden von ihm in Szene gesetzt. „Ich suche immer eine besonders persönliche Note, nach etwas, was man in der porträtierten Person vielleicht noch nicht so wahrgenommen hat“, sagt Christian Borth.

Dass er neben Mode und Porträt auch die Streetfotografie und den Zauber des Moments beherrscht, ist in der Ausstellung ab 14. April zu sehen. Sie zeigt Bilder eines Fotografen, der auf internationalem Niveau arbeitet. dra



In Dubai hielt Christian Borth 2019 diese nächtliche Szene bei einem Schmuckgeschäft fest. Diese und fünf weitere Fotografien des gebürtigen Mannheimer Fotokünstlers zeigt die Volksbank Kurpfalz ab Mittwoch in der Villa Hagander. Bild: Christian Borth